

# Vorstandsteam fast unverändert

## Jahreshauptversammlung der Naturfreunde beschließt Namenserverweiterung

**Gaggenau (BNN).** Bei der Jahreshauptversammlung der Naturfreunde Gaggenau wurden einstimmig notwendige Satzungsänderungen beschlossen. So wird sich die Ortsgruppe in naher Zukunft Naturfreunde Gaggenau-Gernsbach e. V. nennen. Damit wird der Tatsache Rechnung getragen, dass viele Mitglieder in Gernsbach wohnen.

Mit einem Familienfest im Juni auf der Murginsel in Gernsbach will sich der Verein der Bevölkerung vorstellen. Geplant sind viele Aktionen für Familien, wie Puppentheater, Kanufahrten und Bastelaktionen. Musikdarbietungen, das Sonnwendfeuer und leckeres Essen versprechen ein gemütliches Fest für alle.

Im vergangenen Jahr wurden zahlreiche und vielfältige Aktionen angeboten, wie die jeweiligen Bereichsleiter vorstellten.

So nahmen 539 Personen an den Veranstaltungen, wie Wanderungen, Kanufahrten und -freizeiten, Abendtouren, gesellige und kulturelle Ausflüge, teil. Die Exkursionen, wie die Wanderungen auf dem Naturatrail, die von Förster Thomas Schlaich durchgeführt wurden, brachten den Teilnehmern die heimische Flora und Fauna näher.

Das Haus Urnagold, das unter fleißigem Einsatz der Mitglieder in Schuss gehalten wurde, war an 42 Wochenenden belegt. Das sorgte für eine ausgeglichene Kasse. Die notwendigen Neuwah-

len gingen zügig vonstatten, das Vorstandsteam, bestehend aus August Wieland, Hedda Garella, Elvira Keller und Patricia Schiel, sowie der Kassierer, Erich Klumpp, stellten sich wieder zur Verfügung.

Nur der Posten der Schriftführerin, den zehn Jahre lang Ulla Pfaff inne hatte, musste neu besetzt werden. Uschi Luft erklärte sich dazu bereit und wurde einstimmig gewählt. Der Vorstand, vertreten durch August Wieland, bedankte sich bei Ulla Pfaff für ihren langjährigen, vorbildlichen Einsatz.

Die Mitgliederzahlen blieben mit 141 Personen nahezu konstant. Die Altersgruppe der 41- bis 60-jährigen stellt immer noch den größten Anteil.